

Am 8. November wurden die neugewählten Herren: Oberbürgermeister Dr. Duden und Bürgermeister Hartmann vom Herrn Regierungspräsidenten Lüdemann in ihr Amt eingeführt.

Die erste Wache der Berufsfeuerwehr wurde hier am 14. November, Beringstraße Nr. 131, eingerichtet und in deren Räumen auch die Unfallmeldestelle sowie das Krankentransportauto untergebracht. Fernruf: C. 8. Wilhelm 6031.

Eine Bücherausstellung veranstaltete der Bildungsausschuß der katholischen Gemeinde am 13. November in den Räumen ihres Gemeindehauses.

Am 13. November fiel in diesem Winter der erste Schnee.

In den Tagen vom 20. bis 23. November herrschte ein andauernd scharfer Ostwind, der das Wasser aus unseren Wasserläufen trieb und den viel zu flachen Reiherstieg zu Zeiten fast trocken legte. Jede Schiffahrt war unmöglich.

Die hiesigen Sparvereine hatten in diesem Jahre in unseren beiden Geldinstituten, Stadt-Sparkasse und Bankverein, rund 300 000 Reichsmark Spareinlagen gemacht, die zu Weihnachten an die Vereine zurückgezahlt wurden.

Die Amtseinführung des für den nach Wehrstedt verzogenen Herrn Pastor Dr. Cordes gewählten Herrn Pastor Tribian fand am 18. Dezember durch den Herrn Superintendenten Mannes aus Harburg statt.

Am 4. Dezember wurde im Reiherstieger Gemeindehause ein Adventsabend für die alten Leute der Reiherstieger Kirchengemeinde abgehalten, der herzlichem Anklang fand und recht stark von den alten Leuten besucht war.

Am 18. Dezember wurde im Gemeindehaus zu Neuhoj zum ersten Mal ein „Großmütterabend“ gefeiert, zu dem sich 46 Großmütter im Alter von 65 Jahren und darüber eingefunden hatten.

Von den neun hiesigen Bezirksvorsteherämtern sind am 31. Dezember sieben aufgehoben. Die Ämter für die Bezirke Reiherstieg und Neuhoj bleiben vorläufig noch bestehen. Die Arbeiten der aufgehobenen Ämter werden im hiesigen Rathaus erledigt.

Herr Nowalski, der bereits im Januar für seine Kaninchenzucht die Staatsmedaille in Hamburg erhielt, errang auf der Ausstellung im November abermals dieselbe Auszeichnung für Kaninchenzucht.

## Statistisches.

Jahr der Volks- zählung	Ortsanwesende im Stadtteil			Wohnbevölkerung
	Harburg	Wilhelms- burg	Kattwyf	zusammen
1858	11 029	3 881	--	14 910
1861	12 243	4 162	—	16 405
1864	13 179	4 145	—	17 324
1867	14 168	4 152	—	18 320
1871	16 500	4 322	31	20 853
1875	17 131	4 303	—	21 434
1880	19 071	4 455	—	23 526
1885	22 341	5 048	34	27 423
1890	35 081	8 766	—	44 847
1895	42 579	12 772	22	55 373
1900	49 153	16 640	42	65 835
1905	55 676	22 359	38	78 073
1910	67 025	28 225	37	95 287
1925	73 212	32 504	49	105 765